

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, 7. Oktober 1911, nachm. 2 Uhr.

1. **Wilhelm Middelschulte** (geb. 3. April 1863 zu Werwe i. Westfalen):
Passacaglia D-moll für Orgel.

2. **Richard Scheumann** (geb. 5. März 1873 zu Demitz i. Sa.):

„Seligpreisung“, Motette für 6stimmigen Chor, Werk 7.

Selig sind, die um Gerechtigkeit willen verfolgt werden, denn das Himmelreich ist ihr'. Selig seid ihr, wenn euch die Menschen um meinetwillen schmähen und verfolgen, und reden allerlei Uebels wider euch, so sie daran lügen. Seid fröhlich und getrost, es wird euch im Himmel wohl belohnet werden.

3. **Josef Rheinberger** (geb. 17. März 1839 zu Vaduz i. Liechtenstein, gest. 25. November 1901 in München):

„Wenn alle untreu werden“, geistlicher Gesang für eine Singstimme mit Orgel, Werk 157, Nr. 3.

Wenn alle untreu werden,
So bleib' ich dir doch treu,
Daß Dankbarkeit auf Erden
Nicht ausgestorben sei.
Für mich umfing dich Leiden,
Vergingst für mich in Schmerz,
Drum geb' ich dir mit Freuden
Auf ewig dieses Herz!

Oft muß ich bitter weinen,
Daß du gestorben bist,
Und mancher von den Deinen
Dich lebenslang vergift!
Von Liebe nur durchdrungen,
Hast du so viel getan,
Und doch bist du verklungen,
Und keiner denkt daran!

Du stehst voll treuer Liebe
Noch immer jedem bei,
Und wenn dir keiner bliebe,
So bleibst du dennoch treu.
Ich habe dich empfunden,
O lasse nicht von mir,
Laß innig mich verbunden
Auf ewig sein mit dir!

Novalis.

4. **Gemeinde.** Gesangbuch Nr. 413, Vers 5 (Mel. 1613).

Mel.: Valet will ich dir geben —
Der Vater ist die Liebe,
Der Sohn ist Lieb' allein,
Des heil'gen Geistes Triebe
Sind Liebe heiß und rein.
Das ist die Lebensquelle
Vom Vater und vom Sohn!
Mach unsre Seelen helle,
Du Strom von Gottes Thron!

Joh. Rothen, geb. 1797.

Vorlesung (Ephes. 4, 1—6), Gebet und Segen.

Bitte wenden!

5. **Reinhold Becker** (geb. 11. August 1842 zu Adorf i. S.):

„Du bist der Herr!“, geistliches Lied für eine Singstimme mit Orgel, Werk 129, Nr. 5.

Du bist ja doch der Herr, auf den wir hoffen,
Zur Zeit der Not die Burg, für jeden offen!
Du bist ja doch der Herr, und doch die Liebe,
Ob nichts mehr außer dir uns Aermsten bliebe!
Ob mitten auch durch's Herz das Weh getroffen:
Du bist ja doch der Herr, auf den wir hoffen!

Frdr. Oser.

6. **Oskar Wermann** (geb. 30. April 1840 zu Reichen b. Trebsen i. Sa.,
gest. 22. November 1906 zu Oberloschwitz b. Dresden):

„Danket dem Herrn!“, Psalm für sechsstimmigen Chor,
Werk 133.

Danket dem Herrn, denn er ist freundlich und seine Güte währet ewig und seine Wahrheit für und für. Das ist ein köstlich Ding, dem Herrn lobsingen und danken, des Morgens deine Gnade und des Nachts deine Wahrheit verkündigen. Ich will ihm singen mein Leben lang und ihn loben, so lange ich bin. Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat. Halleluja!

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Herr Victor Porth, Konzertsänger (Baß).

Orgel: Herr Alfred Sittard, Organist der Kreuzkirche.

Leitung: Herr Professor Otto Richter.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnen und Aurenthanern des Gymnasiums zum heil. Kreuz (Kreuzschule). Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlich i. Dresden neugebaut. Sie hat 92 klingende Stimmen.

Mitteilung. Sonntag den 15. Oktober, abends 8 Uhr, in der Kreuzkirche **Bach-Konzert**, veranstaltet von Alfred Sittard. Mitwirkung: Helga Petri, Maria Philippi, Hans Rüdiger, Friedrich Plaschke, Prof. Dr. Max Seifert, Orchester und Chor. Programm: Kantaten und Orgelwerke von J. S. Bach. Eintrittskarten bei F. Ries und abends an der Kirche.